

JAPAN

Zwischen Highlights und versteckten Juwelen 2027



Tag 1: Reisebeginn

Flug nach Japan

Heute Nachmittag starten wir unsere Reise nach Japan. Auf dem Nachtflug können wir entspannen und schon einmal von den bevorstehenden Erlebnissen träumen.



Tag 2: Ankunft in Osaka

Ankunft in Japan

Konnichiwa Japan! Nach der Landung in Osaka empfängt uns unsere Reiseleitung in Japans zweitgrößter Metropole und heißt uns willkommen. Wir werden vom Flughafen abgeholt und zum Hotel gebracht. Dort können wir uns erstmal akklimatisieren und ausruhen.



Tag 3: Osaka

✓ Frühstück

Kuromon Markt und Shinsekai Viertel

Dotonbori Viertel

Umeda Sky Building

Heute tauchen wir ein in die facettenreiche Metropole Osaka. Zunächst erkunden wir das nostalgische Viertel Shinsekai, das mit seinem ganz eigenen Charme an vergangene Zeiten erinnert. Anschließend besuchen wir den lebhaften Kuromon Markt, wo wir einen authentischen Einblick in die kulinarische Vielfalt der Stadt erhalten. Zur Mittagszeit begeben wir uns in das kunterbunt leuchtende Viertel Dotonbori. Das beliebte Einkaufs- und Unterhaltungsviertel ist auch als kulinarisches Zentrum bekannt. Nicht umsonst trägt die Stadt den Spitznamen „Kuidore“ (= Essen bis zum Umfallen). Hier genießen wir unser Mittagessen (nicht im Reisepreis enthalten) und entdecken, was die Küche Osakas alles zu bieten hat – aber bitte fallen Sie nicht um! Am Nachmittag unternehmen wir einen Spaziergang durch das historische Nakanoshima-Viertel. Beim sogenannten Heritage Walk erleben wir eindrucksvolle Architektur aus der Meiji- und Taishō-Zeit und erhalten spannende Einblicke in die Entwicklung der modernen Stadt. Abschließend besuchen wir das Umeda Sky Building. Vom Freiluftobservatorium genießen wir die ungehinderte 360-Grad-Aussicht auf die Bucht von Osaka und die umliegenden Städte.

Hinweis: Das Gepäck wird separat zum Hotel in Okayama transportiert. Bitte packen Sie eine Reisetasche für zwei Übernachtungen in Hiroshima.

Tag 4: Osaka - Hiroshima

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Shinkansen-Experience von Osaka nach Hiroshima

Okonomiyaki-Kochkurs

Friedenspark und Kuppel von Hiroshima

Friedensmuseum Hiroshima

Nach einem stärkenden Frühstück fahren wir zur Shin Osaka Station für unsere Fahrt im Shinkansen. Der japanische Hochgeschwindigkeitszug bringt uns zu unserem nächsten Ziel, Hiroshima. Nach einem Spaziergang durch den Shukkeien-Garten, der mit seiner kunstvoll gestalteten Miniaturlandschaft fasziniert, ist es Zeit für ein leckeres Mittagessen: bei einem Okonomiyaki-Kochkurs tauchen wir in die Welt der japanischen Küche ein und bereiten gemeinsam den berühmten herzhaften „japanischen Pancake“ zu.

Am Nachmittag erfahren wir von unserer Reiseleitung mehr über die Kriegsvorgänge Japans und besuchen das Friedensmuseum Hiroshima. Im Anschluss geht es weiter in den Friedenspark, der an den Atombombenabwurf auf Hiroshima im August 1945 erinnert. Der Park beheimatet mit der imposanten Atombombenkuppel ein Relikt aus dieser düsteren Zeit und mit der Statue von Sadako Sakai – das Mädchen mit den 1000 Papierkranichen – ein bedeutendes Friedensdenkmal.

Tag 5: Hiroshima - Insel Miyajima - Hiroshima

✓ Frühstück

Besuch der heiligen Insel Miyajima

Malerischer Itsukushima-Schrein im Meer

Wanderung vom Mount Misen bis zum Itsukushima-Schrein

Auf dem Programm steht heute ein Ausflug zur heiligen Insel Miyajima, die vor allem für ihren im Wasser stehenden Itsukushima-Schrein bekannt ist. Der Kontrast zwischen dem roten Torii, dem blauen Meer und den grün bewaldeten Hängen des Misen Berges bildet ein ideales Fotomotiv. Bei Ebbe können wir sogar bis zu diesem gigantischen Torbogen hinlaufen. Mit der Seilbahn fahren wir auf den höchsten Berg der Insel und werden mit einem wunderschönen Ausblick belohnt. Die uns zu unseren Füßen liegende malerische Küstenlandschaft Miyajimas diente schon zahlreicher japanischer Kunst als Inspirationsquelle. Im Anschluss legen wir den Rückweg bis zum Itsukushima-Schrein zu Fuß zurück. Während unserer Wanderung ergattern wir immer wieder eine schöne Aussicht über das Meer. Eine perfekte Gelegenheit, um bei einer kurzen Verschnaufpause, schöne Fotos zu machen. Wir passieren auch mehrere buddhistische Tempel und kleine Statuen aus Stein. Gegen Tagesende fahren wir zurück nach Hiroshima.

Tag 6: Hiroshima - Okayama

✓ Frühstück

Korakuen Garten

Fahrradtour durch Kibiji

Wir verlassen heute Hiroshima und fahren mit dem Shinkansen nach Okayama. Dort besuchen wir den berühmten Korakuen Garten, der als einer der drei Hauptgärten in Japan gilt. Bei einem Spaziergang erfahren wir mehr über die Gestaltungselemente eines japanischen Gartens, die oft Zen-Buddhismus und Shinto-Traditionen widerspiegeln. Wir bewundern auch die Okayama Burg, die über den Garten ragt: zusammen mit dem Korakuen Garten bilden sie eine sehr schöne Harmonie. Abseits der ausgetretenen Pfade entdecken wir am Nachmittag die historische Region Kibi. Auf einer entspannten Fahrradfahrt entlang einer flachen Straße können wir faszinierende historische Orte wie den BICCHU Kokubun-ji-Tempel, den Tsukuriyama-kofun-Grabhügel und den Kibitsu-jinja-Schrein bewundern. Wir tauchen ein in die Geschichte und Schönheit dieser Region, während wir gleichzeitig die malerische Landschaft genießen. Nach diesem Ausflug werden wir zu unserem Hotel gebracht, wo unser Gepäck schon auf uns wartet.

Tag 7: Okayama - Kurashiki - Okayama

✓ Frühstück

historisches Viertel Kusashiki Bikan

Laternen-Workshop

Heute steht die Entdeckung der Stadt Kurashiki auf dem Programm. Hier besuchen wir das historische Viertel Kurashiki's Bikan, das zum malerischsten Handelsviertel Japans gewählt wurde. Vor etwa 300 Jahren, als das Shogunat die Kontrolle über die Gegend übernahm, wurde die Stadt und ihr Kanal zu einem Handelszentrum ausgebaut. Dieses nationalhistorische Erhaltungsgebiet, das entlang des schmalen Kanals und am Fuß des niedrig gelegenen Hügels Tsurugata-yama liegt, ist zwar nicht groß, aber seine Stadtlandschaft bewahrt die Geschichte der Edo-Zeit, als Samurai noch alltäglich waren. Hier können wir entspannt flanieren und finden bestimmt in den zahlreichenden kleinen Läden einige Souvenirs! Im Anschluss tauchen wir bei einer traditionellen Laternen-Workshop-Erfahrung in die feine japanische Handwerkskunst ein und gestalten unsere eigene stimmungsvolle Papierlaterne als ganz besonderes Andenken.

Tag 8: Okayama - Nara - Kyoto

✓ Frühstück

Spaziergang im Nara-Park mit Hirschen

Besichtigung des Todaiji-Tempels

Sumi-Tinten-Workshop

Wir verabschieden uns heute Morgen von Okayama und fahren gemütlich mit einem privaten Bus in die ehemalige Hauptstadt Japans, Nara. Viele der im 8. Jahrhundert gebauten Tempel und Schreine stehen noch heute. Unser erster Halt ist der Todaiji-Tempel, eines der größten Holzgebäude der Welt und die Heimat von Japans größter Buddha-Statue. Der Park um diesen Tempel wird auch "Hirschpark" genannt und wir lernen auch schnell wieso - hier leben etwa tausend zahme Hirsche, die für eine Leckerei Ihren Kopf senken. Auch den Kasuga-Taisha-Schrein statten wir einen Besuch ab. Bevor wir weiterfahren, erleben wir bei einem traditionellen Sumi-Tinten-Workshop die Kunst der japanischen Kalligrafie und tauchen in die meditative Welt von Pinsel, Tinte und Papier ein. Die nächsten 3 Nächte verbringen wir in der berühmten Kaiserstadt Kyoto.

Tag 9: Kyoto

✓ Frühstück

Kiyomizu-dera-Tempel

Gion Viertel

Traditionelle Teezeremonie

Mit seinen zahlreichen Tempeln und Schreinen ist Kyoto zweifelsfrei die kulturelle Hauptstadt Japans und für viele die schönste Stadt des Landes. Zunächst besuchen wir den beeindruckenden Kiyomizu-dera-Tempel, der mit seiner spektakulären Lage und Architektur begeistert. Anschließend schlendern wir durch die historischen Gassen von Sannenzaka und Ninenzaka, wo traditionelle Häuser, kleine Geschäfte und charmante Cafés ein ganz besonderes Flair schaffen. Weiter geht es zum Yasaka-Schrein, einem der bekanntesten Schreine der Stadt. Nachdem Mittagessen erwartet uns ein besonderes kulturelles Erlebnis: bei einer traditionellen Teezeremonie tauchen wir in die jahrhundertealte japanische Teekultur ein. Es bleibt noch etwas Zeit für eigene Entdeckungen im berühmten Geisha-Viertel Gion sowie rund um die belebte Shijo-Straße, bevor wir zu unserem Hotel zurückkehren.

Tag 10: Kyoto

✓ Frühstück

Bambuswald von Arashiyama

Tenryu-ji-Tempel

Kinkaku-ji-Tempel

Heute setzen wir unsere Erkundung in Kyoto fort und entdecken den berühmten Bambuswald von Arashiyama. Bei einem Spaziergang können wir das Knacken der tausend knorrigen Bambusstämme und das Rauschen der tausenden grünen Zweige im Wind auf uns wirken lassen. Nach einem kurzen Spaziergang kommen wir am Tenryu-ji-Tempel an, einen der bedeutendsten Zen-Tempel Kyotos. Am Nachmittag können wir im Iwatayama Monkey Park mit etwas Glück frei lebenden Affen aus nächster Nähe beobachten und werden zudem mit einem herrlichen Ausblick über Kyoto belohnt. Der restliche Tag steht zu unserer freien Verfügung. Wie wäre es mit einem Besuch des Kinkaku-ji-Tempels? Der in der Sonne schimmernde Goldene Pavillon fasziniert mit seiner idyllischen Lage direkt am See. Für das Abendessen bietet sich den traditionellen Nishiki-Markt, eine enge lange Einkaufsstraße, gesäumt von mehr als hundert Geschäften und Restaurants. Bekannt als "Kyotos Küche", ist dieser lebhafteste Markt bekannt

für seine Vielfalt an Speisen. Die Feinschmecker unter uns finden hier sicherlich das eine oder andere spannende Gericht zum Verkosten!

Tag 11: Kyoto - Magome - Tsumago - Matsumoto

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Wanderung auf der Nakasendō-Route

Historische Poststädte Magome und Tsumago

Nach dem Frühstück verlassen wir Kyoto und reisen komfortabel mit unserem privaten Bus in Richtung der japanischen Alpen. Nach dem Mittagessen erwartet uns eine Wanderung auf einem der schönsten historischen Abschnitte Japans: der Nakasendō-Route zwischen Magome und Tsumago. Die beiden sorgfältig erhaltenen Poststädte vermitteln einen authentischen Eindruck vom Leben der Reisenden, die hier bereits vor Jahrhunderten auf ihrem Weg zwischen Edo (dem heutigen Tokio) und Kyoto rasteten. Die rund 8 Kilometer lange Strecke führt uns durch dichte Wälder, vorbei an kleinen Wasserfällen, traditionellen Häusern und stillen Tempelanlagen. Schritt für Schritt tauchen wir in die Atmosphäre der alten Handelsstraße ein. Nach unserer Ankunft in Tsumago bleibt Zeit, die besondere Atmosphäre dieses Ortes auf sich wirken zu lassen. Anschließend fahren wir mit unserem privaten Bus weiter nach Matsumoto und genießen unterwegs beeindruckende Ausblicke auf die japanischen Alpen.

Tag 12: Matsumoto - Mount Fuji

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Matsumoto Burg

Einkaufsstraßen Nawate und Nakamachi

Unser Tag startet mit dem Besuch der Matsumoto Burg, deren markante schwarze Fassade eindrucksvoll vor der Bergkulisse steht. Sie zählt zu den wenigen original erhaltenen Burgen Japans aus dem 16. Jahrhundert und gilt als eines der authentischsten Beispiele feudaler japanischer Architektur. Im Anschluss führt uns ein kleiner Spaziergang durch die charmanten Nawate und Nakamachi Straßen. Zwischen alten Holzhäusern, kleinen Läden und traditionellen Werkstätten zeigt sich Matsumoto von seiner authentischen und lebendigen Seite. Am Nachmittag setzen wir unsere Reise gemütlich mit einem privaten Bus fort und fahren in Richtung der Mount Fuji. Die Landschaft verändert sich langsam, und die Vorfreude auf das Wahrzeichen Japans Berg Fuji begleitet uns auf dem Weg.

Tag 13: Mount Fuji - Tokyo

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Mount Fuji

Shiraito-Wasserfälle

Heute Morgen erwartet uns ein schönes Naturerlebnis um den Mount Fuji. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen wir die Shiraito-Wasserfälle, die mit ihren kristallklaren, seidenartig herabfließenden Wasserschleiern zu den schönsten Wasserfällen Japans zählen. Bei klarem Wetter eröffnet sich hier ein beeindruckender Anblick: der Mount Fuji erhebt sich majestätisch im Hintergrund und bildet eine schöne Kulisse hinter dem Wasserfall. Im "Mount Fuji World Heritage Center" erwartet uns eine inspirierende Ausstellung rund um den heiligen Berg Japans. Im Anschluss machen wir uns nun auf den Weg in die pulsierende Metropole Tokyo, die letzte Etappe unserer Reise. Dort erhalten wir von unserer Reiseleitung einige Tipps für ein erstes Abendessen in Japans Hauptstadt.

Tag 14: Tokyo

✓ Frühstück

Meiji-Schrein mit bunten Sake-Fässern

Historisches Stadtviertel Asukasa

Shibuya Sky

Heute starten wir unsere Reise mitten in der pulsierenden Hauptstadt Japans und entdecken zuerst im historischen Stadtviertel Asakusa den ältesten buddhistischen Tempel Tokyos, den Sensoji-Tempel. Anschließend erreichen wir den öffentlichen Verkehrsmitteln die Takeshita Straße, die für ihre Jugend- und Street-Fashion-Kultur mit trendigen Boutiquen und ausgefallenen Cafés bekannt ist. Nach dem Mittagessen statten wir dem Meiji-Schrein einen Besuch ab. Dieser Schrein, mitten im Herzen der Hauptstadt, ist dem ersten modernen Kaiserpaar Japans gewidmet. Anschließend bestaunen wir von der Aussichtsplattform Shibuya Sky die wohl berühmteste Straßenkreuzung der Welt. Unter dem bunten Licht riesiger Werbebanner passieren tausende Passanten zugleich den Zebrastreifen! Aus der Aussichtsplattform genießen wir zudem einen spektakulären 360-Grad-Blick über die Skyline der Stadt.

Tag 15: Tokyo - Rückreise

✓ Frühstück

Heute steht uns der Tag zur freien Verfügung, um der geschäftigen Hauptstadt Japans auf eigene Faust zu entdecken. Am Nachmittag heißt es Abschied nehmen von Japan! Ein Transfer bringt uns zum Flughafen, von wo aus wir zurück nach Deutschland fliegen - Sayonara!

Tag 16: Ankunft in Deutschland

Willkommen zu Hause! Wir hoffen, Sie nehmen viele unvergessliche Erlebnisse mit nach Hause und hatten eine schöne Reise mit Papaya Tours.